
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Finanzen und Abgaben	24.10.2012	16/0516
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und innere Organisation		05.11.2012

Beratungsgegenstand:

Standardberichtswesen zum 30.09.2012

Inhalt der Mitteilung:

Im Rahmen des standardisierten Berichtswesens der Stadt Emden liegt der in der Anlage zur Vorlage 16/0516 beigefügte Bericht zum 30.09.2012 mit einer Ergebnisprognose zum 31.12.2012 vor.

Der vorliegende Bericht basiert auf den Planungen des Haushaltes 2012. Die Erwartungen des Jahresergebnisses gehen von einer deutlichen Ertragssteigerung aus. Diese wird insges. bei rd. 26,2 Mio. € liegen. Die Mehrerträge werden insbesondere in der Allgemeinen Finanzwirtschaft und dort bei den Steuern und ähnlichen Abgaben (Gewerbesteuererträgen aus Veranlagungen für Vorjahre in Höhe von rd. 20 Mio. €), den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, sowie bei den Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen erwartet.

Im FB 500 werden Mehrerträge insbesondere bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen (u. a. Zuweisungen aus dem Quotalen System) prognostiziert. Die Erwartungen im FB 500 gehen jedoch auch davon aus, dass im Gegenzug mit Mehraufwendungen im Transferbereich in Höhe von 2,5 Mio. € zu rechnen ist. Auch im Fachbereich 600 werden Mehraufwendungen in Höhe von rd. 1,5 Mio. € erwartet. Die jeweils wesentlichen Abweichungen werden auf den Fachbereichsblättern erläutert.

Der Saldo aus internen Leistungsbeziehungen wird am Ende des Jahres gemäß der gesetzlichen Vorgabe ergebnisneutral sein.

Insgesamt ist zum jetzigen Zeitpunkt davon auszugehen, dass das Jahresergebnis 2012 mit einem Überschuss von rd. 22,1 Mio. € abgeschlossen werden kann.

Weitere Erläuterungen zum Berichtsergebnis erfolgen mündlich in der Sitzung.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Standardbericht zum 30.09.2012

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Das Standardberichtswesen hat als solches keine Auswirkungen auf den Demografieprozess.

Anlagen:

Standardbericht zum 30.09.2012